

II.

Weine nur —  
Klage nur,  
Weil du verlassen,  
Preisgegeben  
Aller Verachtung!  
Hab Erbarmen,  
Komm, süßer Tod!  
Bring Erlösung,  
Bring sie bald,  
Ach, meinen Leiden!  
Hab Erbarmen,  
Komm, süßer Tod!  
  
Doch der Bruder!  
Ha! Ptolemeus!  
Aus dem Totenreich  
Nah' ich ihm wieder,

Will vom Lager  
Zur Nacht ihn jagen,  
Als ein Nachtmahr ihn foltern,  
Sein Gewissen  
Ihm zermartern,  
Will ihn würgen  
Und ihn verfolgen!  
Mit blut'ger Geißel  
Will ich ihn schlagen,  
Will ihn jagen  
Tag und Nacht!  
  
Weine nur!  
Klage nur!  
Weil du verlassen.  
Hab Erbarmen,  
Komm, süßer Tod!

III.

Heil und sicher kam mein Nachen  
Nach dem Sturm in seinen Hafen.  
Herz, nun jauchze froh, —  
Nun jauchz' der Rettung froh!

ZWEITER TEIL

Symphonie Nr. 6 (F-dur op. 68, Pastorale) von LUDWIG VAN BEETHOVEN  
(1770—1827).

- I. Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf dem Lande  
(Allegro ma non troppo).
- II. Szene am Bach (Andante molto moto).
- III. Lustiges Beisammensein der Landleute (Allegro) —
- IV. Gewitter. Sturm (Allegro) —
- V. Hirtengesang. Frohe und dankbare Gefühle nach dem Sturm (Allegretto).

---

Ende des Konzerts 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

---